**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 47 (1939)

**Heft:** 15

**Rubrik:** Anzeigen = Avis

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 12.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

## Anzeigen - Avis

**Aarwangen.** S.-V. Uebung am Krankenbett: Mittwoch, 19. April, 20 Uhr, im Schulhaus.

**Altstetten-Albisrieden.** S.-V. Heute Donnerstag, 20.15 Uhr, Uebung im Albisriederhaus. — Nächsten Sonntag, 16. April, Feldübung der Amt- und Limmattalvereinigung in Altstetten. Teilnahme obligatorisch. Sammlung unseres Vereins 14.15 Uhr beim Schlagbaum, Friedhofstrasse, Altstetten. Gutes Schuhwerk! Anschliessend an die Uebung gemütliche Zusammenkunft der beteiligten Vereine im Hotel «Flora». Bei schlechter Witterung wird die Feldübung auf Sonntag, 23. April, verschoben. Auskunft erteilt Tel. 5.55.15. — Voranzeige: Samstag, 22. April, 19.30 Uhr, Schlussprüfung des Krankenpflegekurses im Hotel «Flora». Unsere Mitglieder sind dazu freundlich eingeladen.

**Affoltern a. A.** S.-V. Feldübung in Altstetten: Sonntag, 16. April. Sammlung für die Bahnbenützer: 12.50 Uhr beim Bahnhof (Kollektivbillett). Für alle Sammlung beim Schulhaus Feldblumenstrasse, Altstetten: 13.45 Uhr. Bei zweifelhaftem Wetter gibt Telephon 94.63.40 (Quästor) Auskunft. — Nächste Uebung: Montag, 17. April, 20.15 Uhr, im Casino. Im Anschluss an die Uebung kurze Vereinsversammlung. Obligatorisch!

**Amsoldingen.** S.-V. Uebung: Freitag, 14. April, 20 Uhr, im Schulhaus zu Höfen.

**Amt und Limmattal, Samaritervereinigung.** Sonntag, 16. April: Verbandsfeldübung der Samaritervereine Affoltern a. A., Birmensdorf, Weiningen und Altstetten in Altstetten. Besammlung der Sektionen 13.45 Uhr beim Schulhaus Feldblumenstrasse 14, 14 Uhr Abmarsch; 14.30 Uhr Beginn der Uebung. Bei zweifelhafter Witterung gibt der Uebungsleiter, Herr Hans Jucker, Tel. 5.55.15 Auskunft über Abhaltung oder Verschiebung. Es wäre auch erfreulich, wenn die nichtbeteiligten Sektionen eine Abordnung als «Schlachtenbummler» entsenden würden. Nach Schluss der Uebung gemütliche Zusammenkunft im Hotel «Flora». Der S.-V. Altstetten bürgt für einen genussreichen Sonntag. Also alle auf nach Altstetten!

**Basel, Klein-Basel.** S.-V. Mittwoch, 19. April, 20 Uhr, beginnen wir mit unserem Sommerprogramm im Wettsteinschulhaus. In der Aula Beginn des Mutter- und Säuglingspflegekurses unter Leitung von Herrn Dr. med. Fr. Rumpf. Im Handarbeitssaal der neuen Turnhalle Fortbildungskurs für Samariterinnen und Samariter mit diversen Vorträgen aus dem Gebiete der Medizin und Gesundheitslehre. Für Hilfsdienstpflichtige und Samariterinnen ist noch Gelegenheit geboten, sich im Interesse der Landesverteidigung in das Samariterdetachement einreihen zu lassen, da dringend noch weiteres Personal benötigt wird.

**Basel, St. Johann.** S.-V. Von den vorletzte Woche versandten Zirkularen sind noch eine Anzahl Antworten ausstehend und wir ersuchen dringend um sofortige Erledigung. — Dienstag, 18. April, 20 Uhr, in der Aula der Pestalozzischule: Praktische Uebung (Knotenlehre). Diese Uebung ist speziell als Ergänzung zum Samariterkurs gedacht und wir erwarten neben unsern «alten» Mitgliedern auch die Neueingetretenen recht zahlreich.

**Bauma.** S.-V. Monatsübung: Montag, 17. April, 20 Uhr, im Schulhaus. Unbedingt vollzählig! Besprechungen betr. Fahrt ins Blaue.

**Belp.** S.-V. Nächste Uebung: Montag, 17. April, 20 Uhr, im neuen Schulhause.

**Bern, Samariterverein.** *Sektion Länggass-Brückfeld.* Uebung: Mittwoch, 19. April, punkt 20 Uhr, in der Krippe. — Die Mitgliederbeiträge können an der Uebung bezahlt werden.

— *Sektion Brunnmatt.* Nächste Uebung: Donnerstag, 13. April, im Schulhaus Brunnmatt. Bitte um zahlreiches Erscheinen. Die Mitglieder sind gebeten, ihre Beiträge an Herrn Meier, Kassier Samariterverein Bern, Postcheck III 1412, einzuzahlen. Neue Adresse des Präsidenten: Glanzmann, Kapellenstrasse 25, Bern.

— *Sektion Mattenhof-Weissenbühl.* Nächste Uebung: Dienstag, 18. April, 20 Uhr, im Lokal, Schulhaus Monbijoustrasse 25, Zimmer Nr. 3. Elektrizitätsunfälle, unter Mitwirkung von Herrn Friedli, Elektrotechniker.

**Bern, Schosshalde-Obstberg.** S.-V. Nächste Uebung: Donnerstag, 20. April, 20 Uhr, im Kurslokal des Laubeggschulhauses. Anschliessend Besprechungen. Bitte Datum vormerken.

**Bern-Kirchenfeld.** S.-V. Dienstag, 18. April, 20 Uhr, im gewohnten Lokal im Souterrain des Gymnasiums: Krankenpflegeübung unter Leitung von Schwester Frau Wirz-Siegenthaler. Auch diejenigen Mitglieder, die noch keinen Krankenpflegekurs absolviert haben, werden erwartet. Anschliessend an die Uebung: Besprechung der Autofahrt und diesbezügliche Beschlussfassung über die Vorschläge des Vorstandes.

**Bern-Mittelland, Hilfslehrer.** Wir erwarten, dass unsere Mitglieder recht zahlreich am Kantonalen Hilfslehrertag (Sonntag, 16. April) in Oberhofen teilnehmen. Passendste Zugverbindung Bern ab 8.10; in Thun Anschluss an Extratram nach Oberhofen.

**Bern, Kantonaler Hilfslehrertag in Oberhofen:** Sonntag, 16. April. Anmeldungen bis morgen Freitag, 14. April, an Herrn *Gottfried Rieder, Schläflirain 11, Bern.* In Berücksichtigung eines eingelangten Wunsches wird, in kleiner Abänderung des versandten Programmes, für die praktischen Arbeiten etwas mehr Zeit eingeräumt, während die Referate entsprechend gekürzt werden.

**Bern, Marzili-Dalmazi.** S.-V. Dienstag, 18. April, 20 Uhr, Uebung im Monbijouschulhaus.

**Biberist.** S.-V. Schlussprüfung des Krankenpflegekurses: Samstag, 15. April, 20.15 Uhr, im Gasthof zum «St. Urs». Anschliessend gemütlicher zweiter Teil. Vorführung des Biberister Samariterfilms. Unsere Nachbarvereine sind zu dieser Feier freundlich eingeladen. Die Mitglieder werden ersucht, die Päcklein für den Glücksack rechtzeitig abzugeben.

**Biel.** S.-V. Nächste Uebung der deutschen Gruppe: Dienstag, 18. April, 20 Uhr, im Plänkeschulhaus.

**Birmensdorf.** S.-V. Generalversammlung: Samstag, 15. April, 20.30 Uhr, im kleinen Saal zur «Sonne». Für Aktive obligatorisch. Ehren-, Frei- und Passivmitglieder sind freundlichst willkommen. — Sonntag, 16. eventuell 23. April, Feldübung in Altstetten. Wir erwarten alle Aktiven. Nichterscheinen oder ungenügende Entschuldigung zieht Busse nach sich. Abfahrt ab Bahnhof Birmensdorf 13.20 Uhr. Bei zweifelhafter Witterung gibt Tel. Nr. 95.42.29 Auskunft.

**Bümpliz-Riedbach.** S.-V. Freitag, 14. April, 20 Uhr: Singprobe im gewohnten Lokal. Bitte vollzählig und pünktlich. — Sonntag, 16. April, 9 Uhr: Besichtigung der Gasfabrik. Sammlung 8.45 Uhr beim Eingang des Gaswerkes, Sandrainstrasse. Wir laden sämtliche Aktiven mit ihren Angehörigen zu dieser sehr interessanten Besichtigung freundlich ein. Mitglieder, verpasst diese einzigartige Gelegenheit nicht. Der Vorstand erwartet daher zahlreiche Beteiligung.

**Bümpliz.** S.-V. *Sektion Riedbach.* Uebung: Donnerstag, 27. April, punkt 20 Uhr, im Restaurant Rolli, Riedbach. Krankenpflegeübung unter Leitung der Schwester. Bitte vollzählig.

**Deitingen.** S.-V. Nächste Uebung (Praktisch): Mittwoch, 19. April, 20.15 Uhr, im «Rössli».

**Dürnten.** S.-V. Infolge Reinigung des Schulzimmers fällt diesen Monat die Uebung aus, dafür dürft ihr dann bei anderer Gelegenheit umso zahlreicher und pünktlicher erscheinen. Die Antwortkarten erbitten wir baldmöglichst retour.

**Frauenkappelen.** S.-V. Uebung: Freitag, 14. April, 20 Uhr, im Mittelschulzimmer.

**Fribourg.** S. d. S. Mardi, 18 avril, à 20 h. 15, au local, exercice.

**Frieswil und Umgebung.** S.-V. Hauptversammlung: 15. April, 20.15 Uhr, im Gasthof «Bären» in Frieswil. Für Aktive obligatorisch. Passive sind freundlich eingeladen.

**Gäu.** S.-V. Voranzeige. Generalversammlung: Samstag, 29. April, in Wolfwil. Bitte diesen Abend zu reservieren.

**Graubünden, Zweigverein.** Samstag, 22. April, 15 Uhr, im Hotel «Stern» Hauptversammlung. Wahlen etc. — Samstag, 22. April, 20.15 Uhr, Aula Quaderschule: Vortrag Dr. C. Frei, Brigadearzt und delegierter Sanitätsoffizier des Rotkreuzchefarztes: «Gegenwartsaufgaben des bündnerischen Roten Kreuzes und seiner Sektionen». Jede Sektion soll sich durch mindestens einen Delegierten vertreten lassen; finanzschwache Sektionen wollen ein Beitragsgesuch für die Uebernahme eines Teiles der Reisekosten dem Sekretariat des Zweigvereins einreichen.

**Herzogenbuchsee.** S.-V. Mitglieder, welche am Krankenpflegekurs aktiv mitwirken möchten, wollen sich beim Vorstand anmelden. Kursgeld für Mitglieder Fr. 3.—.

**Höngg.** S.-V. Mit Beginn am 17. April führen wir einen Samariterkurs durch. Wir bitten unsere Mitglieder, den mit diesem Kurs in Zusammenhang stehenden Filmabend über Samariterdienst im privaten

Wieder besser arbeiten
dank den 3 Löffeln
Biomalz
Tag für Tag

In 15 Minuten schon im Blut, deshalb wirkt Biomalz so gut!

Dose für 8 Tage ausreichend Fr. 3.20 (durch Rückvergütung billiger).

Luftschutz zu besuchen, welcher Freitag, 14. April, 20.15 Uhr, im Saale des Restaurant «Mühlehalde» stattfindet. Macht in Bekanntenkreisen auf den Kurs und Filmabend aufmerksam und meldet Kursinteressenten dem Vorstand. — Am 16. April wird in Altstetten die Feldübung der Sektionen Affoltern a. A., Birmenstorf, Weiningen und Altstetten abgehalten. Nach Schluss der Uebung gemütliche Unterhaltung im Hotel «Flora». Wir verweisen auf die heutige Bekanntmachung unter S.-V. Amt und Limmattal und hoffen, recht viele unserer Mitglieder als «Schlachtenbummler» an diesem Anlasse begrüssen zu können. Besammlung 13.30 Uhr bei der Limmatbrücke.

**Kilchberg.** (Zch.). S.-V. Die Monatsübung muss wegen Reinigungsarbeiten im Schulhaus auf Mittwoch, 26. April, verschoben werden. Vorträge in Zürich, je punkt 20 Uhr im Saale der «Urania»: Freitag, 14. April «Einiges über Wundbehandlung»; Mittwoch, 19. April «Strassenunfälle». Sammlung der Teilnehmer auf den Zug 19.16 Uhr beim Bahnhof.

**Köniz-Liebefeld.** S.-V. Uebung: Montag, 17. April, 20.15 Uhr, im «Neuhaus». Bitte vollzählig. — Mitgliederbeiträge können immer noch bezahlt werden.

**Langendorf.** S.-V. Uebung: Mittwoch, 19. April, 20 Uhr, im Schulhaus. Behandlung von Knochenbrüchen. Neue Mitglieder, die eigenes Uebungsmaterial wollen, erhalten dies zum Fabrikpreis von Fr. 2.30 an obiger Uebung. Es wird noch das Reglement vom Krankenmobilienmagazin verteilt. — Wohin geht der Maibummel? Bitte wieder einmal etwas in die Reisekasse einzahlen.

**Langnau-Gattikon.** S.-V. Nächste Verbandsübung: Montag, 17. April, 19.30 Uhr, im Lokal.

**Laufen.** S.-V. Sonntag, 23. April, 14.30 Uhr, im Rathaussaal in Laufen Schlussprüfung des Krankenpflegekurses. Besuch für unsere Mitglieder obligatorisch. Zählt als Uebung. Nach Examenschluss gemütlicher Teil im naheliegen «Löwen»-Saal, Laufen. Jedes Mitglied reserviere also diesen Sonntagnachmittag für unsern Verein.

**Lausanne.** S. d. S. Assemblée générale le 18 avril, à 20 h. 30, Ecole supérieure. — Deux cours pratiques d'instruction sur le masque à gaz seront donnés par le 1er lieutenant Jaccottet du 24 au 29 avril. — Cours A: Lundi 24, mardi 25, mercredi 26 à 20 h. 15 très précises. — Cours B: Les 27, 28 et 29 avril à la même heure. Ces cours auront lieu à l'Ecole supérieure, salle 20. Une partie des inscriptions a déjà été prise mercredi 12. Les samaritaines non inscrites seront automatiquement désignées pour le cours B.

**Lenzburg.** S.-V. Uebung: Dienstag, 18. April, 20 Uhr, im alten Schulhaus. Improvisation und Knotenlehre.

**Lotzwil.** Ortsgruppe des S.-V. L. Uebung: Mittwoch, 19. April, 20.15 Uhr, im Schulhaus.

**Muri-Gümligen.** S.-V. Besuch des Anatomischen Institutes in Bern: Sonntag, 16. April, unter Führung eines Arztes. Abfahrt in Gümligen mit der V. B. W. 13.22 in Muri, 13.27 oder um 14 Uhr bei der Hochschule, Bühlstrasse 26. Jedes Mitglied nehme an dieser Exkursion teil, um die Bestrebungen des Vorstandes zu unterstützen. Unentschuldigtes Fernbleiben wird mit Fr. 1.— gebüsst. — Uebung am Krankenbett: Dienstag, 18. April, im Lokal.

**Oberdorf.** (Sol.). S.-V. Mittwoch, 19. April, 20 Uhr: Uebung im Schulhaus. Passiver Luftschutz. Fassen der Medikamente. Fläschchen mitbringen.

**Oberhofen-Hilterfingen.** S.-V. Wir machen unsere Mitglieder auf den am 16. April in Oberhofen stattfindenden kantonalen Hilfslehrertag aufmerksam. Nachmittags gemütliche Vereinigung ab 15 Uhr. — Nächste Uebung: 19. April, 20 Uhr, in Hilterfingen. Bazar 1939. Es sollte auf diesen für unsere Vereinskasse wichtigen Anlass nun mit grossem Eifer gearbeitet werden. Für Arbeiten wolle man sich bitte bei Frau Scheidegger und Frl. Neuhaus melden. — Grosse Feldübung am 23. April in Thun. Bitte aufbewahren!

**Oberwangen.** S.-V. Unser Verein führt nächsten Samstag, 15. April, 20.15 Uhr, einen Unterhaltungsabend durch. Sämtliche hiesigen Vereine haben ihre Mitwirkung zugesagt. Besucher von fern und nah sind zu diesem Anlass herzlich willkommen.

**Oberwinterthur.** S.-V. 1. Uebung: Mittwoch, 19. April, 20 Uhr, im Schulhaus Talacker. — Generalversammlung: Samstag, 29. April, 20 Uhr, im Restaurant «Rössli». Vollzähliges Erscheinen. Neue Mitglieder mitbringen!

**Obfelden.** S.-V. Generalversammlung: Samstag, 15. April, 20.15 Uhr, im Restaurant «Freihof». Statutarische Traktanden. Einteilung der Mitglieder für die freiwillige Hilfe. Busse.

**Oerlikon und Umgebung.** S.-V. Freitag, 14. April, 20 Uhr, obligatorische Monatsübung im Volkshaus, Baumackerstrasse 15, Oerlikon. Vortrag von Herrn Dr. med. Fries.

**Rümlang.** S.-V. Nächste Uebung: Dienstag, 18. April, im Sekundarschulhaus. Turnunfälle mit dem Turnverein Rümlang. Vorübung für das Glatt- und Limmattalturnfest.

**Rüttenen.** S.-V. Uebung: Freitag, 14. April, 20 Uhr, im Schulhaus. Bitte um vollzähligen Aufmarsch und Bezahlung des Jahresbeitrages.

**Schaffhausen.** S.-V. Uebung ausnahmsweise Dienstag, 18. April, 20 Uhr, im Saale des «Alten Schützenhauses».

**Sirnach.** S.-V. Montag, 17. April, Uebung im untern Schulhause. Bei schönem Wetter im Freien.

**Solothurn.** S.-V. Besucht recht zahlreich die Schlussprüfung des Krankenpflegekurses des S.-V. Biberist, Samstag, 15. April, 20.15 Uhr, im Gasthof zum «St. Urs» in Biberist. Im zweiten Teil wird ein Film gezeigt über die Tätigkeit des Samaritervereins Biberist mit der Ueberschrift «Allzeit bereit!» Weiteres siehe noch unter S.-V. Biberist.

**St. Gallen-Stadt.** S.-V. nächste Uebung ausnahmsweise Dienstag, 18. April (statt Mittwoch), 20 Uhr, im Rotkreuzhaus. Gasmaskendemonstration. Wir bitten, zu dieser wichtigen Uebung vollzählig zu erscheinen.

**Sumiswald.** S.-V. Ordentliche Hauptversammlung: Samstag, 15. April, 20.15 Uhr, im «Kreuz». Traktanden die statutarischen. Zum Besuch dieser Hauptversammlung laden wir Ehren- und Passivmitglieder freundlich ein. Aktive obligatorisch. Vorstandsmitglieder sind gebeten, um 19.45 Uhr zu erscheinen.

**Thun.** S.-V. Uebung mit den Vereinen des rechten Seeufers: Sonntag, 23. April, in Thun. Programm folgt in nächster Nummer. Bitte zahlreich. — Samstag, 22. April: Schlussprüfung des Samariterkurses im Restaurant «Hopfenkranz», um 20.15 Uhr. Mitglieder und Angehörige sind freundlichst eingeladen. — Wer sich für die Samariterposten für das «Quer durch Thun» von Sonntag, 23. April, vormittags, zur Verfügung stellen kann, melde sich sofort im K.-M.-M.

**Thunstetten-Bützberg.** S.-V. Hauptversammlung: Samstag, 22. April, 20 Uhr, im «Löwen» in Thunstetten. Austritte müssen vorher dem Präsidenten schriftlich mitgeteilt werden. Bitte vollzählig.

**Töss.** S.-V. Wir müssen die nächste Monatsübung noch einmal verschieben, und zwar auf Montag, 24. April, punkt 20 Uhr, im Lokal. — Wir bitten um prompte Einzahlung des Jahresbeitrages.

**Veltheim.** S.-V. Donnerstag, 13. April, 20 Uhr, im grossen Saal des Kirchgemeindeschulhauses, Vortragsabend «Die Heimatfront in der Landesverteidigung». Referenten: Herr Oberst W. Stammbach, Eidg. Kriegsfürsorgeamt; Herr Oberstlt. Denzler, Rotkreuz-Chefarzt; Frl. J. Holweger, Sanitätshilfsdienst. — Nächste Uebung: Mittwoch, 19. April.

**Wallisellen.** S.-V. Wie bereits in unserer letzten Uebung bekanntgegeben, findet am 15. April im «Löwen» Glattbrugg die Schlussprüfung des Samariterkurses statt, welcher von unserer Nachbarsektion Opfikon durchgeführt wurde und dessen praktischer Teil unser Uebungsleiter Herr Killer durchgeführt hat. Es wäre angebracht, wenn unsere Mitglieder recht zahlreich an dieser Schlussprüfung erscheinen würden. Also auf nach Glattbrugg am 15. April! Sammlung am Kreuzplatz um 19.20 Uhr. Abmarsch nach Glattbrugg punkt 19.30 Uhr.

**Wasen i. E.** S.-V. Krankenpflegeübung: Donnerstag, 20. April, im Gemeindesaal. Bitte vollzählig.

**Wetzikon.** S.-V. Im Laufe der nächsten Zeit findet ein Filmvortrag in Verbindung mit der Kirchenpflege statt. Näheres, Zeit und Ort siehe Tageszeitung. Bringt Freunde und Bekannte mit. Für alle Aktive obligatorisch. Das Kontrollheft liegt auf. Die Uebung vom 14. April fällt wegen Reinigungsarbeiten im Schulhaus aus.

**Wil. S.-V. Nächste Schulübung: Montag, 17. April, 20.15 Uhr, im Mädchenschulhaus.**

**Wiesendangen.** S.-V. Uebung: 19. April, 25.15 Uhr. Sammlung beim Lokal.

**Winterthur und Umgebung, Hilfslehrerverband.** Sonntag, 16. April, vormittags, findet eine Tagung statt, an der wir spez. über Elektrizitäts-Unfälle sprechen. Herr E. Gysler, Elektriker und Samariter des Elektrizitätswerkes der Stadt Winterthur, spricht aus einer reichen Erfahrung. Programm: 8.05 Uhr: Gemeinsame Abfahrt mit Autobus ab Hauptpost Winterthur nach dem Arbeitslager Hard-Wülflingen. 8.30 Uhr: Unfälle, Ursachen, Wirkungen, elektrischer Scheintod, Rettungswesen und Unfallverhütung. 10.30 Uhr: Praktisches Rettungswesen. 11 Uhr: Bergung Verunfallter durch die Rettungskolonne des Elektrizitätswerkes der Stadt Winterthur. Wiederbelebungsaktion. Diskussion. 11.55 Uhr: Rückfahrt mit Autobus. 12 Uhr: Schluss. Wir erwarten zu dieser Tagung unsere sämtlichen Mitglieder. Auch sind weitere Interessenten dazu recht freundlich eingeladen.

## Totentafel

**Nesslau.** S.-V. Ende März verschied hier

*Herr Dr. med. Jb. Kuhn*

im 69. Altersjahre. Zuvor praktizierte der Verstorbene in Unterwasser viele Jahre. In seiner 20jährigen Praxis hier in Nesslau war es ein vollgerüttelt Mass von Tüchtigkeit, von Gewissenhaftigkeit und Opferbereitschaft, das von ihm ausging. Dem Samariterbund Nesslau stand er seit 1919 als ärztlicher Vereinsleiter vor, und was er in Kursen und an Uebungen bot, waren, sind und bleiben weiterhin wertvolle Schätze, lehrreiche und kostbare Stunden denen, die sie miterleben durften. In Amt und Würden ist Herr Dr. Kuhn hoch gestanden, war Initiant und Förderer auch anderer wohltätiger Institute und stellte seine Kräfte für alle und für alles voll und ganz zur Verfügung. Mit vielen eigenen Schmerzen noch versuchte und vermochte er in letzten Jahren Schmerzen und Leiden anderer zu mildern. Sein Sterben wurde zur Erlösung aus eigener schwerer Krankheit. Uns bleibt ein schlichter, aufrichtiger Dank für alle seine guten Werke und damit auch ein gut Erinnern an alle seine edlen Taten. —s—

## Vereinsnachrichten · Nouvelles des sociétés

**Bern, Samaritervereinigung.** Der Zentralausschuss versammelte sich am 9. März zu seiner ordentlichen Jahresversammlung, bei der von den 13 zusammengeschlossenen Vereinen 12 vertreten waren. Die Protokolle, Rechnungs- und Revisorenberichte sowie der Jahresbericht des Präsidenten wurden einstimmig genehmigt. Die Vereine führten im Berichtsjahr 15 Samariterkurse mit 392 Teilnehmern durch, ferner 12 für häusliche Krankenpflege mit 304 Teilnehmern, 6 für Mütter- und Säuglingspflege, die von 160 Frauen und Töchtern besucht wurden, und einen Kurs für Diät- und Krankenkost. Zur Weiterbildung der Mitglieder wurden 199 praktische Uebungen und 32 Vorträge und Exkursionen veranstaltet. Ausser den acht Krankenmobilienmagazinen stehen weiter an Material zur Verfügung: neun aufgerüstete Betten, 87 Tragbahren und zwei Räderbahren. Auf den 47 öffentlichen Samariterposten wurden 1202 Hilfeleistungen und bei den einzelnen Mitgliedern 1610 solche registriert, wovon 23 mit Transporten. An grösseren Aktionen wurden der Verkauf der Bundesfeierabzeichen sowie ein Verkauf von Verbandpatronen und Abzeichen durchgeführt. Ferner wurde der Sanitätsdienst anlässlich der Berner Herbstausstellung organisiert. Verschiedene andere Sanitätsdienste wurden von den einzelnen Vereinen besorgt. Auf Ende des Berichtsjahres verzeichnen die Vereine total 1413 Aktivmitglieder (1004 Damen und 409 Herren). Bedeutend gestiegen ist die Zahl der Passivmitglieder. Ehrend wurde des Initianten des engern Zusammenschlusses der Samaritervereine der Stadt Bern, Adolf Schmid, gedacht, der am 30. Juli nach längerer Krankheit entschlafen ist.

**Genève.** S. d. S. Le 30 mars a eu lieu l'assemblée générale des samaritains. Au cours de la partie officielle, le président Georges Jaeger a présenté son rapport sur l'exercice 1938. Les cours dirigés par M. le Dr Jacquet ont été suivis par 180 élèves. Vingt-cinq de ceux-ci ont subi l'examen final. Les effectifs actuels sont les suivants: membre actifs 150; sauveteurs 46; ambulances 29; samaritaines auxiliaires 63 dirigés par M. Perrod. L'activité de la société s'est répartie dans plusieurs domaines: dispensaire, postes de secours, services sanitaires, soins à domicile, vaccinations, office sanitaire et policlinique. Après la partie officielle, on eut le grand plaisir d'écouter la conférence de M. le col. Moppert, colonel-médecin du premier corps d'armée, sur la chirurgie de la plaie de guerre. Nous ne pouvons qu'en donner un trop bref résumé. Au début de la Grande Guerre, les blessés transférés à grande distance de la ligne du feu après des soins sommaires, mais estimés suffisants à l'époque, avaient à souffrir de l'infection de leurs blessures. Toutefois la chirurgie fit de rapides progrès et on ne tarda pas à se rendre compte qu'après un laps de temps de six heures la blessure avait tendance à s'infecter et qu'entre 12 et 24 heures cette infection était en plein développement. Ces opérations demandent des conditions parfaites d'éclairage, des appareils radiologiques car elles consistent à enlever tout le cône d'infection se trouvant autour de la cheminée créée par l'entrée du projectile dans les tissus. Grâce à ces opérations immédiates, le pourcentage des blessés traités qui ont obtenu une guérison a passé de 50 % en 1914 à 91 % à la fin de la guerre. La guerre du Riff a démontré l'importance des vaccinations. Celle du Chaco a eu comme enseignement l'adoption de nouvelles méthodes d'anesthésie. Plus récemment encore, au cours de la guerre d'Ethiopie, l'adoption de l'hygiène préventive par les troupes italiennes a donné des résultats sensationnels. Pour terminer sa conférence, M. le Dr Moppert a commenté des clichés qui illustrèrent son très bel exposé.

**Oberwinterthur.** S.-V. *Schlussprüfungs- und Gründungsbericht.* Samstag, 1. April, fand in Oberwinterthur der Samariterkurs seinen Abschluss. Der Samariterverein Winterthur-Stadt hatte in entgegenkommender Weise die Durchführung des Kurses übernommen. Für die Leitung der Theoriestunden hatte sich Herr Dr. med. Willi Brunner von Oberwinterthur in verdankenswerter Weise zur Verfügung gestellt. Es sei ihm an dieser Stelle nochmals der wärmste Dank aller Kursteilnehmer zugesichert. Der praktische Teil der Kursstunden stand unter der Leitung von Herrn Hans Stahel, Hilfslehrer des S.-V. Winterthur-Stadt, und Herrn Oskar Binder, Hilfslehrer des S.-V. Seuzach. Auch die Materialverwalterin Frl. Näf vom S.-V. Winterthur-Stadt hatte immer in ihrer freundlichen Art das Uebungsmaterial bereitgehalten. Ebenso wirkte im praktischen Teil noch mit Herr Emil Jakob, Materialverwalter der Rotkreuzkolonne, mit seinem Muskelmensch. Am Schlussabend des Samariterkurses konnte der Präsident des S.-V. Winterthur-Stadt, Herr Baruffol, total 32 Kursteilnehmer begrüssen. Mit erhöhtem Pulsschlag hatten die Kursteilnehmer den Fragen des Kursarztes, Herrn Dr. Brunner, gelauscht und teilweise in sehr guten Antworten ihr Können und Wissen an den Tag gelegt. Der praktische Teil musste leider der vorgerückten Zeit wegen etwas kurz gefasst werden. Nach Schluss des Kurses begaben wir uns ins Restaurant «Frohsinn» zur Entgegennahme der Kritik durch den Experten des Schweiz. Roten Kreuzes, Herrn Dr. med. Beck, von Effretikon. Wie üblich, fiel dieselbe den Tatsachen entsprechend gut aus, nur hatte Herr Dr. Beck den Wunsch geäussert, dass die Kursteilnehmer das Gelernte noch weiter ausbilden und sich für diesen Zweck einem Samariterverein anschliessen möchten. Hierauf sprach die Vertreterin des Schweiz. Samariterbundes, Frau Rieth, Hilfslehrerin, von Seen, warme Worte und Aufmunterung an die Teilnehmer, die hehre Samaritersache weiterhin zu üben und zu pflegen. Frau Rieht hatte den Wunsch geäussert, bei dieser Gelegenheit in Oberwinterthur einen Samariterverein ins Leben zu rufen; auch Herr Dr. Brunner empfahl in kurzen Worten die Sache des Zusammenschlusses auf diesem Gebiete. So wurde ein Verein gegründet mit folgendem Vorstand. Präsident: Rob. Brunner; Vizepräsident: Osk. Binder; als Vorstandsmitglieder Frl. Paula Weis, Aktuarin; Heinr. Dreher, Kassier; Frau Ida Eppenberger, Uebungsmaterialverwalterin; Walter Frei, Verkaufsmaterialverwalter; Frau Marie Moduli, 1. Beisitzerin, und Robert Hobi, 2. Beisitzer. Und als Uebungsleiter konnte in verdankenswerter Weise der kursleitende Arzt Dr. med. Willi Brunner von Oberwinterthur gewonnen werden, dem Hilfslehrer Oskar Binder zur Seite steht. Es gereicht uns ebenfalls noch zur Freude, mitteilen zu können, dass unter den Gästen noch anwesend waren die Herren Ernst Jucker, von Töss, Präsident des Zürcher Kantonalverbandes, sowie Heinrich Schwyn, von Hegi, Feldweibel der Rotkreuzkolonne Winterthur.

**Die Nachrichten von Münchwilen und Mesocco erscheinen in der nächsten Nummer.**

**Krücken** **Rückenstützen**
**Bettischchen** **Liegepritschen etc.**
empfiehlt zu vorteilhaften Preisen
**Arbeitsheim für Gebrechliche, AMRISWIL** Kt. Thg.
**Spezialwerkstätten für Klappmöbel aller Art.** Verlangen Sie unsern Katalog

Druck: Buchdruckerei Vogt-Schild A.-G., Solothurn. — Imprimerie Vogt-Schild S. A. à Soleure.